

Lichtenegger Mitteilungen



Amtliche Mitteilungen

4. Stück 2008

Zugestellt durch post.at

Aus dem Inhalt:

Altpapiercontainer.....	2
Lehenstraße.....	2
Was tut sich.....	2
Glückwunsch.....	3
Straßenfest	4+5
Probealarm.....	6
Seniorenecke.....	7
Sperrmüll.....	8

Impressum: Herausgeber
und für den Inhalt
verantwortlich: Gemeinde
Lichtenegg, vertreten
durch den Bürgermeister
Ing. Franz Rennhofer.

Liebe Lichteneggerin!
Lieber Lichtenegger!

Ein tolles Fest liegt hinter uns. Zum 10. Mal am 1. Sonntag im September haben wir unser Straßenfest bei herrlichstem Wetter gefeiert. Ich freue mich, dass so viele Lichteneggerinnen und Lichtenegger mit dabei waren und wir wirklich von einem gemeinsamen Fest sprechen können. Das funktioniert aber nur, weil so viele dieses Fest mitgestalten. Ihnen allen gehört ein großes und herzliches Dankeschön ausgesprochen. Nur mit den Vereinen, den freiwilligen Helfern und den Organisationen kann ein solches Fest auf die Beine gestellt werden.

Danke

- ... für die Feier der Hl. Messe
- ...für den Frühschoppen
- ... für das Klimafrüchtesfest
- ... für den Landjugendprojektmarathon
- ... für dem Gesundheitstag und die Vorträge
- ... für das Kistenklettern
- ... für die Luftburg
- ... für das Kinderschminken und die tollen Bastelarbeiten
- ... für den Streichelzoo
- ... für die Schaufenstergestaltung
- ... für das Kinderkarussell
- ... für die Aktivferienpäsentation
- ... für den Fotowettbewerb
- ... für das Spangerlschießen
- ... für das Zielschießen
- ... für den olympischen Paarlauf
- ... für die Beiträge der Musikgruppen
- ... für die Kirchenführungen
- ... für die Bewirtung
-

sagt euer Bürgermeister

Fotos finden Sie auf Seite 4 + 5 dieser Ausgabe und auf
der Homepage der Gemeinde unter www.lichtenegg.at

Altpapiercontainer

In der letzten Ausgabe der Lichtenegger Mitteilungen haben wir darüber berichtet, dass von der Gemeinde für die Altpapierabfuhr ein Container angemietet wurde.

Dieser Container steht aber nicht dauerhaft am Bauhof, sondern wird nur jeden letzten Freitag im Monat zur Altpapiersammlung angeliefert!

Lehenstraße

Die Lehenstraße ist eine Wohnstraße.

Erlaubt ist nur Anrainerverkehr - KEIN Durchzugsverkehr.

**Schritt-Tempo einhalten!
Achtung auf spielende Kinder!**



Was tut sich?

19. Sept.	Open Air der Schuhplattler Arena Tiefenbach	26. Sept.	„Leben zw. 2 Kulturen“ Diavortrag Nepalhilfe 19.30 Uhr Festsaal Schule
21. Sept.	Kirtag in Ransdorf	26. Sept. - 12. Okt.	Mostschank Kornfell Pesendorf
25. Sept.	Mutterberatung ab 11 Uhr IM PFARRHEIM	2. Okt. + 9. Okt.	Ernährungskurs 19.30 Uhr Pfarrheim Lichtenegg
26. Sept.	Bauernmarkt von 15 — 18 Uhr im Aigner-Haus	4. Okt.	Oktoberfest FF Thal



Herzlichen Glückwunsch!



Frau Bibiana Steiner,
Ransdorf, feierte im Juli
ihren 90. Geburtstag.



Anna und Maximillian Schneller aus Kühbach
feierten im Juli Goldene Hochzeit.



Frau Helene Steiner aus Ransdorf feierte
im August ihren 80. Geburtstag.

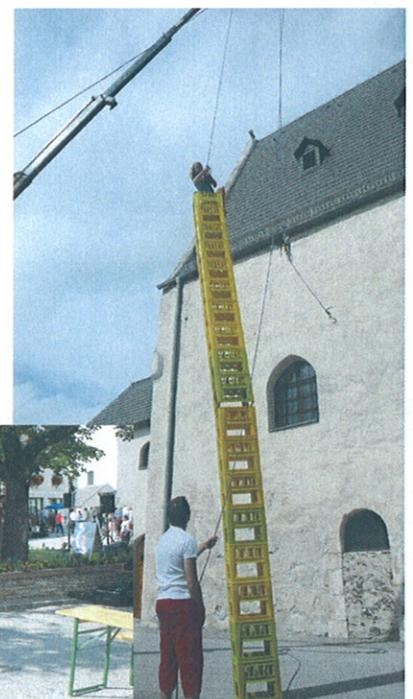
Frau Theresia Dopler, Spratzau feierte im
August ihren 85. Geburtstag.



Frau Rosa Kornfell aus Pesendorf feierte
im September ihren 85. Geburtstag.

Das war unser Straßenfest







Zivilschutz in
ÖSTERREICH



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am **Samstag, 4. Oktober 2008**, zwischen **12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.296 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm

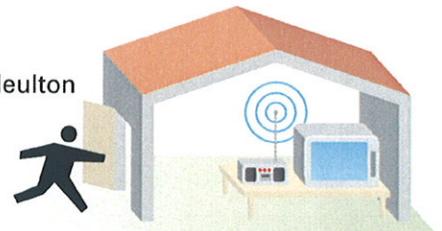


1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

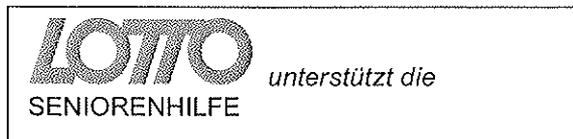
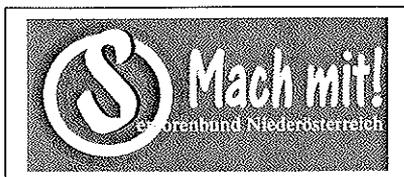
Am 4. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 4. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

Senioren Ecke



Veranstaltungskalender 2008:

Mi, 24. Sept.:	Hohe Wand Abschluss beim Blockhausheurigen	12.30 Uhr Lichtenegg	ca. 10 Euro
So, 26. Okt.:	Schlussfahrt des Teilbezirkes nach St. Magdalena bei Hartberg	07.30 Uhr Lichtenegg	35 Euro
Mo, 8. Dez.:	Jahreshauptversammlung (GH Handler)	11.00 Uhr	
Do, 11. Dez.:	Mikes-Adventkonzert St. Magdalena am Lemberg in der Pfarrkirche: Advent- und Weihnachtslieder sowie weihnachtliche Geschichten - Anmeldungen sofort	12.00 Uhr	19 Euro

Monatstreffen 2008

Do., 11. Sept.:	GH Buchegger, Tiefenbach
Mi., 15. Okt.:	GH Spenger, Spratzau
Mi., 12. Nov.:	Moni`s Stub`n, Ransdorf

Vorschau 2009

Mittwoch, 18. März 2009 in Budapest: „Die Csardasfürstin“ - Operette von Emmerich Kalmann in deutscher Sprache

Preis: 129 Euro abz. 20 Euro SB = 109 Euro

Anmeldung bis spätestens 31. Oktober 2008 beim Obmann - die Einladung ergeht auch an NICHT-Mitglieder!

Dank

Ich möchte mich bei meinen Mitarbeitern für die Mithilfe und die Spenden bei den diesjährigen Aktivferien, besonders aber bei der Familie Riegler (Bauernladen, Ransdorf) für ihre Großzügigkeit und bei der Familie Gallei (Pengersdorf) für die freundliche Aufnahme und Bewirtung herzlich bedanken.

Bedanken möchte ich mich aber auch bei allen Vorstandsmitgliedern, bei unserem Herrn Bürgermeister und besonders bei Herrn Gerhard Mitsch

(dem „Brückenbauer“) für die großzügige und uneigennützig Unterstützung bei der Durchführung des **Bezirkswandertages 2008 in Maria Schnee/Kaltenberg.**

Den Familien Handler (Ransdorf) und Schwarz (Kaltenberg) ein „Vergeltsgott“ für die Verköstigung der Arbeitsgruppe. Großer Dank gebührt auch der Rettung und der Feuerwehr für ihren unentgeltlichen Einsatz.

Euer Obmann:

Alfred Höllner

SPERRMÜLL

**Freitag, 12. September 2008,
von 13.00 bis 17.00 Uhr**

und

**Samstag, 13. September 2008,
von 7.00 bis 11.00 Uhr**

beim BAUHOF

Sperrmüll sind

Gegenstände, die aufgrund ihres **Gewichtes**, ihrer **Größe** oder **Sperrigkeit** nicht in den Restmüllsack passen.

Zum Beispiel: Fahrräder, Möbel, großes Kinderspielzeug, Koffer, Taschen, Waschmaschinen, Waschbecken, Teppiche, Bodenbeläge, Gartengeräte, Herde, Kühlgeräte etc.

Entsorgungsbeiträge: Autoreifen (ohne Felge) Euro 2,- je Stk.

Alle anderen Reifen (Traktor, Anhänger etc.) sind dem Handel zurückzugeben! Rücknahme: Fa. Herbert Pfneisl, Thal + Fa. Josef Schiefer, Feichten

KLEINABFÄLLE IN DEN RESTMÜLLSACK !!!

Wie zum Beispiel: nicht mehr tragbare Schuhe, Lumpen, Nähabfälle, Geschirr, Scherben, Gummiabfälle, Kunststoffteile, Spielzeug, Lederreste, Glaswolle, Glühbirnen, Schläuche, Tapeten, Tonbandkassetten, Videokassetten, Töpfe, Blumentöpfe usw.

**Sperrmüll bitte vorsortieren in
Eisen, Holz, Sperrmüll, Sondermüll
Möbelstücke zerlegen**